



Absender: Kreistags-/Kreisausschussbüro

Vorlage Nr.: 2018/0934

Veranlasser / Verursacher:

Datum: 07.08.2018

Aktenzeichen:

Berichtsvorlage

Berichtsantrag der FDP-Fraktion vom 30.05.2018 betr. Umsetzung der Strategie „Digitales Hessen,, im Landkreis Kassel

Beratungsfolge:

Gremium	am	Top	Status
Kreistag	06.09.2018		öffentlich
Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen	25.10.2018		öffentlich

Dem Kreistag wird empfohlen, folgende Feststellung zu treffen:

Der Bericht des Kreisausschusses zum Berichtsantrag der FDP-Fraktion vom 30.05.2018 betreffs Umsetzung der Strategie „Digitales Hessen“ im Landkreis Kassel wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

Die Fragen der FDP-Fraktion werden wie folgt beantwortet:

- 1. Gab es seitens des Landes Hessen Maßnahmen und/oder Kontakte zur Umsetzung des Zieles „Digitale Verwaltung Hessen 2020“ im Landkreis Kassel? Wenn ja, welche?**

Antwort:

Bisher nicht; im September 2018 findet jedoch eine gemeinsame Tagung des Aufsichtsrates der ekom21 GmbH sowie des Vorstandes und des Finanzausschusses der ekom21-KGRZ Hessen statt, in der ein Vertreter des Hessischen Ministeriums der Finanzen über die Digitalisierungsstrategie des Landes Hessen berichten wird.

An dieser Tagung nehmen der für die Digitalisierung zuständige Erste Kreisbeigeordnete und der Zentralbereichsleiter des Landkreises teil.

2. Welche Angebote des E-Government gibt es im Landkreis Kassel und den zugehörigen Kommunen (E-Administration, E-Services, Open-Government)?

Antwort:

Bezüglich der Angebote der kreisangehörigen Städte und Gemeinden verfügt die Landkreisverwaltung über keine Informationen, so dass die Frage diesbezüglich nicht beantwortet werden kann.

Für den Landkreis selbst sind folgende Angebote zu nennen:

Bauantragsauskunft online

Über den Onlineservice kann der Bearbeitungsstand des eigenen Bauantrags eingesehen werden. Die Zugangsdaten werden nach Antragseingang automatisch mit der Eingangsbestätigung durch die Bauaufsichtsbehörde mitgeteilt. Der Onlineservice gibt Auskunft über die Chronologie, die Beteiligung von weiteren Institutionen/Behörden sowie die jeweiligen erlassenen Entscheidungen.

Es ist beabsichtigt, den Onlineservice weiter auszubauen, so dass in der Zukunft auch der Bauantrag elektronisch abgegeben werden kann.

Kfz-Zulassungswesen (in der Aufgabenträgerschaft der Stadt Kassel)

Der Onlineservice der Kfz-Zulassungsstelle bietet eine Reservierung von Wunschkennzeichen und unter bestimmten Voraussetzungen die Außerbetriebsetzung und Wiederezulassung von Kraftfahrzeugen. Des Weiteren können für die Zulassung Termine online gebucht werden.

E-Vergabepattform

Die Ausschreibungen von Bau-, Dienst- und Lieferleistungen des Landkreises Kassel werden über eine elektronische Vergabepattform einfacher, umweltfreundlicher und effizienter abgewickelt. Über die Vergabepattform können Bekanntmachungen zu öffentlichen Ausschreibungen und offenen Verfahren recherchiert werden. Die elektronische Angebotsabgabe kann mittels qualifizierter elektronischer Signatur, fortgeschrittener elektronischer Signatur oder in Textform erfolgen. Auch die Vergabe erfolgt schlussendlich elektronisch. Auch für 15 Städte und Gemeinden und weitere Verbände führt der Landkreis auf der Grundlage von öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen Ausschreibungen durch.

Volkshochschule Region Kassel

Das Programm der VHS Region Kassel ist vollständig über deren Internetseite abrufbar. Die Seite bietet zu jeder Veranstaltung die Möglichkeit einer online-Anmeldung, die automatisch über eine Schnittstelle die Daten an das interne Verwaltungsprogramm (Kurs- und Seminarverwaltung) weitergibt.

Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung Kreis Kassel bietet über die Internetseite eine Anmeldung von Sperrmüll an und für jede kreisangehörige Stadt oder Gemeinde eine Abfallkalender-App.

Katastrophenschutz

Der Landkreis beteiligt sich an dem Warnsystem „Katwarn“, das die Bevölkerung als App, SMS-Benachrichtigung oder E-Mail-Dienst nutzen kann.

Andere Dienstleistungen des Landkreises Kassel

In der Konzeption „Digitale Verwaltung Hessen 2020“ wird explizit auch der Hessen-Finder angesprochen. Der Landkreis stellt auf seiner Internetseite zur Zeit ca. 330 Dienstleistungsbeschreibungen (incl. Dienstleistungen in gemeinsamen Bereichen mit der Stadt Kassel) aus dem Hessen-Finder mit zum Teil regionalen Ergänzungen zur Verfügung. Es besteht eine bidirektionale Schnittstelle zum Hessen-Finder.

Dienstleistungsplattform des Landes Hessen (Einheitlicher Ansprechpartner)

Über die Dienstleistungsplattform des Landes Hessen können Bürgerinnen und Bürger einige ausgewählte Erlaubnisverfahren online erledigen. Die Verfahren werden dann an die jeweils zuständige Behörde weitergeleitet, so auch an den Landkreis Kassel. Das Angebot wird jedoch kaum nachgefragt.

E-Administration

Bezüglich der Optimierung verwaltungsinterner Prozesse sind Ticketsysteme zwischen den verschiedenen Servicebereichen sowie Download- und Buchungsmöglichkeit im Intranet zu nennen.

3. Welche weiteren Angebote/Maßnahmen sind in der Planung/Umsetzung (bitte den Zeithorizont mit angeben)?

Antwort:

- Bauantragstellung online – siehe oben –
- interne Bereitstellung des geographischen Informationssystems KASIS in Zusammenarbeit mit der Stadt Kassel noch im Jahr 2018
- elektronischer Workflow für Eingangsrechnungen (die elektronische Rechnung muss auf kommunaler Ebene bis zum 27.11.2019 eingeführt werden – EU-Richtlinie 2014/55 -. Eine verwaltungsinterne Steuerungsgruppe wird noch im August 2018 ihre Arbeit aufnehmen.)

4. Welche Themen und Ansätze werden seitens des Landkreises als wünschenswert angesehen, z. B. auch im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit?

Antwort:

Die Verwaltung hat von einem externen Partner ein Angebot zur Erstellung eines Konzepts für eine Digitalisierungsstrategie im Landkreis Kassel eingeholt. Sofern der Kreistag die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel im Jahr 2019 bereitstellt, werden nach entsprechenden Analysen die weiteren Handlungsfelder und Lösungsansätze herausgearbeitet.

Vereinheitlichung der IT/Software-Lösungen

Welche Aktivitäten des Landes gab es auf Landkreis-Ebene zur Vereinheitlichung der IT- und Software und Verringerung der Schnittstellen?

Antwort:

Grundsätzlich gehört die Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) zum Selbstverwaltungsbereich und zur Organisationshoheit der Kommunen. Ein Bedarf für eine Vereinheitlichung der IT- und Software-Lösungen mit den staatlichen Ebenen besteht nicht. Den Bedürfnissen der Verwaltung wird durch Zugriffsmöglichkeiten auf Fachverfahren des Bundes und des Landes via NdB-Verbindungsnetze (ehemals DOI) oder Web Rechnung getragen.

Zu nennen sind hier folgende Bereiche:

Fachbereich

Aufsicht und Ordnung
Brand- und Katastrophenschutz
Veterinärwesen und Verbraucherschutz
Soziales
Bauen und Umwelt
Landwirtschaft/Servicezentrum
Regionalentwicklung

Verfahren

E-Einbürgerung, GekoSFahr+, NWR
Florix
Balvi
AZR
NatuReg, Hessenviewer

ULF/LFH Desktop, WIBank SAP FI-TS,
AGRAR Hessen

Schnittstellen bestehen im Bereich der Fahrerlaubnisbehörde zum Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) und zur Bundesdruckerei sowie bei der Waffenbehörde zum Nationalen Waffenregister (NWR).

Der Kreisausschuss hat in seiner Sitzung am 15.08.2018 (Vorlagen-Nr. 2018/0947) dem Kreistag obige Feststellung empfohlen.

Siebert
Erster Kreisbeigeordneter

Anlage/n:

2018_0934 Anlage 1

Anlagenbeschreibung

Anlage 1: Berichtsantrag der FDP-Fraktion vom 30.05.2018